

Jahresbericht des Technischen Leiters 2009

Sehr geehrte Kameraden und Schwingerfreunde, auch ich als Technischer Leiter möchte es nicht unterlassen zusammen mit Euch die vergangene Schwingsaison noch einmal Revue passieren zu lassen. Ich freue mich euch mitteilen zu können, dass unser Team mittlerweile auf sechs Aktivschwinger, welche regelmäßig die Trainings besuchen angewachsen ist. Auch wieder im Schwingkeller anzutreffen ist „Altmeister“ Jack Fawer. Ich hoffe nun, dass ich in Zukunft auch an den Schwingfesten mit Ihnen rechnen kann!

Schlechte Vorzeichen für die beginnende Saison stellten sich bei Markus leider schon früh ein, als er sich bereits beim ersten Training nach den Fasnachtsferien einen Bänderriss zuzog den ihn bis auf weiteres außer Gefecht setzte.

Trotzdem zum Saisonauftakt am Frühjahrsschwinget in Hölstein trat der Schwingklub Muttentz mit vier Aktiven an. Wobei zwei zum ersten Mal Aktivschwingerluft schnupperten, dies sind Oli Schmid aus Muttentz und Simon Kottmann aus Schönenbuch. Für Reto und Nick verlief der Tag sehr gut, beide konnten sich mit je drei gewonnenen und drei verlorenen Gängen in der vorderen Hälfte der Rangliste etablieren. Aber auch „Neuling“ Oli landete an seinem ersten Schwingfest einen Achtungserfolg mit einem gestellten und einem gewonnenen Gang. Nur für Simon lief es leider nicht ganz wunschgemäß ihm blieb das abwischen des Sägemehls vom Rücken des Gegners noch verwehrt.

6 b Schmid Reto (22) Muttentz BL Muttentz 55.50 + o o o + +
8 b Bärzfuss Nick (21) Schönenbuch BL Muttentz 55.00 + o + o o +
17 Schmid Olivier (23) Muttentz BL Muttentz 52.50 o - o o o +
18 Kottmann Simon (60) Schönenbuch BL Muttentz 51.00 o o o o o o

21. Mai 2009 erstes Kantonalschwingfest des Jahres in der Sandgrube Basel. Der Schwingklub Muttentz ist mit vier angemeldeten Schwingern angetreten. Leider konnte nach dem Ausstich nur noch der halbe Klub um eine gute Platzierung kämpfen. Markus der mit seinem noch lädierten Fußgelenk an den Start ging musste nach dem zweiten Gang seinen Wettkampftag beenden, da er sich nun auch die Bänder an seinem zweiten, noch gesunden Fuß riss. „ Wenn`s schief läuft denn grad richtig“. Auch Oli musste nach vier Gängen unter die Dusche. „ Chopf hoch das chunt scho guet“. Einzig Reto und Nick konnten sich noch für denn Ausstich qualifizieren, und sich auf den guten 17. Platz freuen.

17 b Schmid Reto (111) Muttentz BL Muttentz 53.75 o + o + o o
17 e Bärzfuss Nick (160) Schönenbuch BL Muttentz 53.75 + + o o o o

Am Aargauer Kantonalschwingfest konnten wir leider nur mit einem Schwinger antreten was ich sehr bedaure. Markus fiel auf Grund seiner Verletzung, die er sich am Städter zuzog, aus. Reto genoss seine wohlverdienten Ferien. Und Oli meldete sich am Vorabend unverhofft ab. Nun blieb es an Nick die Kohlen für uns aus dem Feuer zu holen. Leider jedoch blieb ihm der Ausstich mit einem gewonnenen Gang verwehrt.

Heimspiel. Vor einheimischem Publikum fand am 9. August das Basellandschaftliche Kantonale Schwingfest in Lausen statt. Angemeldet waren vier Schwinger angetreten jedoch nur deren Zwei, aus mir unerklärlichen Gründen waren zwei Schwinger nicht auf dem Schwingplatz anzutreffen, was mir selbst Kopfzerbrechen bereitete. So musste es das alt bekannte Duo Schneider und Schmid wieder einmal richten. Wir gaben unser Bestes doch auch uns gelang es nicht wirklich unsere Erwartungen zu erfüllen. Bei Markus machte sich auch ein markanter Trainingsrückstand bemerkbar. Reto verpasste nur knapp mit einem Viertel Rückstand den Ausstich, und Markus konnte mit seinen zwei gewonnenen Gängen auch keinen großen Einfluss auf die Rangliste nehmen.

18 e Schneider Markus (84 k) Pratteln BL Muttenz 53.75 o o + + o o

Letzte Chance fürs Eichenlaub! Am 30. August fand in Buchs AG das Nordwestschweizerische Verbandsschwingfest statt. Wir sind mit drei Schwingern angetreten, Markus, Nick und Oli. Reto konnte auf Grund einer Verletzung die er sich am Donnerstag vor dem Wettkampf im Training zuzog nicht mit ins Geschehen eingreifen. Nach vier Gängen konnte einzig Markus noch auf einen Kranz hoffen. Die Hoffnung zerplatzte jedoch sehr schnell als er sich nach einem dummen Fehler im fünften Gang das Sägemehl vom Rücken wischen lassen musste. So war auch der gestellte letzte Gang nur Schadensbegrenzung, immerhin brachte es ihn noch auf den 15. Rang.

15 f Schneider Markus (102 k) Pratteln BL Muttenz 54.50 o o + + o -

Fazit:

Es war ein etwas verkorkstes Jahr 2009 die großen Erfolge blieben leider aus, dafür sind wir, und vor allem unsere Jungen, um einige Erfahrungen reicher geworden. Unser noch junges Team wird aber in Zukunft sicherlich noch die ein oder anderen Erfolge feiern dürfen, denn das Potential wäre durchaus vorhanden. Ich freue mich allerdings sehr, dass wir wieder einige junge interessierte und talentierte Schwinger in unseren Reihen haben, die bestimmt noch einiges von sich hören lassen werden. Hiermit möchte ich Euch auch recht herzlich einladen uns in unserem Schwingkeller im Breite Schulhaus zu besuchen. Übrigens am 12. Dezember findet das alljährliche Niklausschwingen im Fröschmatt Schulhaus in Pratteln statt. Ein Muss für alle Schwingfans die auch in der kalten Jahreszeit nicht aufs „Schwingfestfeeling“ verzichten möchten.

Mit freundlichem Schwingergruss

Euer Tech. Leiter